Objekttyp:	Advertising	
Zeitschrift:	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin	
Band (Jahr): Heft 1	: 54 (1928)	
PDF erstellt :	am: 03 05 2024	

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

ift doch Teilhaber! Wilhelm klebt Etiketten auf die Koffer: Berlin! Run ist er schon dort, aber nur bei Piscator! Als Doppelsgänger, Majestätsbeleidigung! Auch der Kronprinz hat seine Konkurrenz gehabt: Domela. — Berühmte Orte: Cottbus und Konsnersreuth.

Frankreich hat keine Sonntagsreden mehr. Umso mangelhafter sind Telephon und Zoll. Statistik der Eisenbahnunfälle sehlt. Friede mit der lateinischen Schwester geslickt, Ausstern-Frühstück Briand-Mussolini am Horiszont.

Italien: Lira=, Getreide=, Nationalitäts=, Sports= und Modekampagne laut ialienischen Bressestimmen von eklatantem Erfolg. Aus=flugsziele: Balkan, Tanger, Graubünden usw. Grenzschutz: italianissimo. Nelken und Taschenmesser verboten.

Desterreich: Sit der Gerechtigkeit in Wien verbrannt.

Rumänien: Carols Frauen vergeffen. – Lette Sitzungen des Empfangskomitees.

Rufland: Todesstrase abgeschafft. Grund: siehe Mexiko. Der Säuserwahnsinn und Flugzeugbau drücken sich in steigenden Ziffern aus. Seit Beilegung der Worowskhsuffäre auffallende Unnäherung zwischen den

Sowjets und der Genfer Polizei. Lugus= hotels zu ausschlieflicher Verfügung. Stalin muffoliniert erfolgreich. (Banze Rote Armee mit Zahnbürften ausgerüftet.) Tropty tropt. Verspießerung Mockaus unverkennbar. Chi= nesische Rubel= und Agitatoren=Lieferungen zu den Passiven gebucht. Uebrigens Aussicht auf Beilegung der Bürgerfriege in China vorhanden: Der große Schek hat sich mit einem Bermögen von y Millionen Dollars auf einem Kriegsschiff ins Privatleben zurüdgezogen! Leibgarde 300 Mann. Die Ben= sionierung weiterer Generäle steht bevor. Auch für das Reich der Mitte bricht das Morgenrot einer befferen Zeit heran. An den aufrichtigen Beftrebungen der Mächte wird es nicht fehlen!

Der Bölferbund faßt immer festeren Fuß. Das inskünftig in Corbusier-Würseln tagende Friedensparlament trägt sich periodisch mit Abrüstungsgedanken. John Bull geht mit dem guten Beispiel voran. Er will den Berzicht auf den Gaskrieg seierlichst unterzeichnen, d. h. sobald es die andern getan. Coolidge folgt mit der selbstlosen Erklärung, die Flottenabrüstungen Amerikas bedeuteten keinen Ansporn zur internationalen Wettzrüsterei. Frankreich baut seine Tanks nur

noch lediglich aus Rücksicht auf den Rurs. Italien hat die vollkommene Abrüftung ver= wirklicht. Sein Wahlspruch: Ein wahrer Frieden fann nur im Schatten der Schwer= ter gedeihen! Die Ruffen bekennen sich zur selben Losung. Natürlich handelt es sich hier um rote Schwerter! Rur Deutschland und Defterreich bleiben die Quellen der Gefahr: Einweihung des Bölkerschlacht-Denkmals, zweite Auflage, bei Tannenberg; Ludendorf, Taktschritthurra und Monokelkult einerseits, Polizeikeilerei, Forderung nach Panzerwa= gen und Gumm.knüttel in Wien anderseits! Immerhin: der Weltfrieden ist wohl ver= ankert. Auch der Engel fehlt nicht: Parker Gilbert, Amerikas Reparationsthermometer, brachte bedeutsame Weihnachtskunde...

Freuet euch! Es waren große Tage! — Still, die Glocken — Prosit, Kinder . . . pros sit Neujahr!"

Bertel, der verrückte Maler, tritt vom Fenster und das Licht der hellen Nacht fällt wieder auf die Staffelei.

"Aber — —!" murmelt einer aus dem Kreis. Das Fenster fliegt zu. Draußen läutet der Chor der Glocken das neue Jahr ein, so seierlich und verheißungsvoll, wie an der Schwelle des scheidenden!

Ein anstrengender Sport birgt viele Gefahren für Ihre Haut. Sie transpirieren, Sonne, Luft und Regen, Staub und Schmutz schädigen Ihren Teint. Eine besondere Aufmerksamkeit und gründliche Pflege ist nötig, um Ihre Haut vor grösseren Schäden zu bewahren. Das Wichtigste also ist die Wahl Ihrer Seife, und hier erfüllt unsere Kaloderma-Seife alle Ansprüche, die auch die zarteste stellen kann. KACODERMA TOILETTE-SEIFE KARLSRUHE F. WOLFF & SOHN BASEL

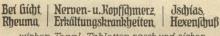


und Runstfeuerwerk jeder Art.
Schuhrreme "Jdeal", Bodenwichfe, Bodenöl, Stahlspäne,
Wagensett, Lederstet, Lederlack
etc. liesert in bester Qualität
billigst G. H. FIS C HER,
Schweiz, Zünd- u. fettwarenfabrik fehraltor (Zürich)
Gegründet 1860. 422

-- GRATIS-

versenden wir unseren illustr Prospektüber sämtl.hygienisch Bedarfsartikel. 334

GUMMI haus Johannsen Rennweg 39, Zürich.



wirken Togal-Tabletten rasch und sichen Ein Versuch überzeugt! Togal scheidet die Hamsäure aus und geht direkt zur Wurzel des Übels.



Schwäche und Krankheit und allgemeine Müdigkeit

die sich sonst nur langsam verlieren, beseitigt rasch und sicher



Es belebt den ganzen Körper.

Orig.-Packung 3.75, sehr vorteilh. Orig.-Doppelpackung 6.25 i. d. Apoth.

Für die Güte und absolut sichere Wirkung der ausge eichneten Einreibung gegen

und dicken Hals

"Strumasan", zeugtu.a. folgendes Schreiben aus Liestal: "Muß lhnen mitteilen. daß der Kropf bei meinem 16-jähr. Kinde durch das Heilmittel "Strumasan" gänzlich geheilt ist, man kann das Mittel nicht genug emprehlen." Prompte Zusendung des Mittels durch die Jura-Anothe ke. Biel.

Jura-Apotheke, Biel. Preis 1/2 Fr. Fr. 3.-, 1 Fl. Fr. 5.-.

